

Diplomarbeit im Entwicklungsumfeld von GIS und Galileo

Thema

Bisherige GPS-basierte Lokalisierungsanwendungen können nicht beliebig frei genutzt werden. Es gibt z.B. technisch bedingte Nutzungseinschränkungen in Straßenschluchten und Waldgebieten. Nicht genutzt werden kann das System innerhalb von Gebäuden und bei unterirdischen Anwendungen.

Das europäische Galileo-Programm verspricht nun neue verbesserte Möglichkeit beim räumlichen Nutzen der Satellitendaten.

Im Rahmen der Diplomarbeit sollen diese verbesserten Möglichkeiten speziell in Waldgebieten, in Gebäuden und auch unterirdisch (Kanal) wissenschaftlich anhand von Praxisfällen untersucht werden.

Dazu werden von der UmGIS Informatik GmbH kommunalen Fachanwendungen und Datenbanken zur Mobilien Objektkontrolle (Gewässer, Gebäude, Bäume, Kanal) und bereits bestehende GPS-Lokalisierungsprogramme bereitgestellt.

Es ist zu prüfen, ob und wie bereits bestehende Test- und Entwicklungsumgebungen (z.B. „virtual Galileo“ der Fa. VEGA) genutzt werden können.

Ziel der Diplomarbeit sollte es sei, die Grenzen und verbesserten Möglichkeiten von Galileo als Machbarkeitsstudie aufzuzeigen und den Mehrwert zu beschreiben.

Die Umsetzung der Diplomarbeit soll in Abstimmung mit dem Eigenbetrieb Abfallwirtschaft und Stadtreinigung der Wissenschaftsstadt Darmstadt und der Technischen Universität Darmstadt erfolgen.

Zeitraum

Die Diplomarbeit kann sofort begonnen werden.

Wenden Sie sich bitte an

Herrn Prof. Dr.-Ing. Matthias Becker (IPG an der TUD) ☎ 06151 / 16-3109

oder

Herrn Dipl.-Ing. Martin Wacker (UmGIS) ☎ 06151 / 629 296-1

Diplomarbeit_Galileo.doc